

**Stadtvertretung
der Landeshauptstadt
Schwerin**

Tagesordnungspunkt

öffentlich

nicht öffentlich

--

Datum: 09.09.2014

Antragsteller DIE LINKE,
CDU Fraktion,
Fraktion Unabhängige
Bürger
Bündnis90/ DIE
GRÜNEN

Telefon: 0385/545-2957

**Mehrfraktioneller
Ersetzungsantrag**

--

Beratung und Beschlussfassung im

Fachausschuss für

- Finanzen und Rechnungsprüfung Hauptausschuss Stadtvertretung
- Bauen, Ordnung, Umwelt und Stadtentwicklung
- Wirtschaftsförderung, Tourismus und Liegenschaften
- Soziales und Wohnen
- Kultur, Sport und Schule
- Verwaltungsmodernisierung und Umlandbeziehungen
-

Beschluss am:

--

--

Betreff

Soziale Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle (SIB) in Schwerin erhalten und dauerhaft sichern

Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung stellt fest, dass die Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle Lichtblick bislang eine professionelle Beratung geleistet hat. Die derzeitige Finanzierung ist jedoch nicht auskömmlich.

Die Oberbürgermeisterin wird daher beauftragt, nochmals mit dem Land Verhandlungen zu führen, um das Angebot einer sozialen Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle in Schwerin mit kostenfreien Beratungsangeboten zu erhalten.

Begründung

Eine kostenlose Schuldnerberatung ist in Schwerin dringend erforderlich. Dies zeigt der Schuldner-Atlas der SCHUFA AG, in dem die Verschuldungssituation in allen 402 deutschen Kommunen aufgelistet wird. In den letzten 10 Jahren hat der Bundesgesetzgeber den SIB' s neue bzw. zusätzliche Aufgaben übertragen. Dazu zählt z.B. die Einführung des Pfändungsschutzkontos. Die Nachfrage nach seriösen Beratungsleistungen wächst, denn die Überschuldungsquote in MV liegt über dem Bundesdurchschnitt.

Die SIB Lichtblick der Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH ist die einzige berechnigte Stelle gemäß § 305 Insolvenzordnung (Zulassung durch das Sozialministerium M-V) zur außergerichtlichen Schuldenbereinigung und Vorbereitung von Verbraucherinsolvenzen, die in der Landeshauptstadt kostenfreie Beratung anbietet.

Aufgrund der neuesten Zahlen des Mikrozensus werden in Schwerin nur noch 3,651 Vollzeitstellen in der SIB gefördert. Bislang hielt der Träger an 4,0 Beratungseinheiten fest, um dem Beratungsbedarf in der Landeshauptstadt gerecht werden zu können. Seit Mai 2014 erfolgte bereits eine Reduzierung auf drei Berater. Mittlerweile hat die SIB Lichtblick der Diakonie Miet-, Arbeits- und Softwareverträge gekündigt. Problematisch ist in diesem Zusammenhang, dass landesseitig bislang nicht genau 50% der erforderlichen Mittel finanziert werden. Da Schwerin mit Blick auf die angespannte Haushaltslage nicht in der Lage ist, den kommunalen Anteil über 45% anzuheben, steigt der Eigenanteil für den Träger über 5%. Daher sollte die Förderrichtlinie des Landes zeitnah an die real existierenden Bedarfe angepasst werden.

Bisher wurden 556 Einzelpersonen und Haushalte von der Beratungsstelle Lichtblick beraten und begleitet. Zusätzlich wurden hunderte Bankkunden über das Pfändungsschutzkonto beraten und die für sie erforderlichen Bescheinigungen für einen erhöhten Pfändungsfreibetrag ausgestellt. Auf Grund der drohenden Schließung zum Jahresende erfolgt derzeit keine Aufnahme neuer Schuldner. Betroffene Personen mit dringendem Beratungsbedarf werden in Schwerin weder kostenfrei beraten noch erhalten sie Beratungshilfe gemäß Beratungshilfegesetz.

Weitere negative Auswirkungen einer Schließung wären die Nichterfüllung der pflichtigen Aufgaben im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB und ein vorprogrammierter Anstieg der Sozialausgaben der Stadt Schwerin. Darüber hinaus würde mit der Schließung der Beratungsstelle eine über viele Jahre gewachsene Arbeit und Erfahrung in der sozialen Schuldner- und Insolvenzberatung quasi über Nacht verloren gehen. Es würde viele Jahre benötigen, um erneut eine Schuldnerberatung mit dem existierenden Standard in der Landeshauptstadt zu etablieren.

nur auszufüllen bei haushaltswirksamen Beschlüssen

Mehrausgaben / Mindereinnahmen in der Haushaltsstelle:

Deckungsvorschlag:

Mehreinnahmen/Minderausgaben in der Haushaltsstelle:

gez. Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender DIE LINKE

gez. Sebastian Ehlers
Fraktionsvorsitzender CDU

gez. Silvio Horn
Fraktionsvorsitzender
Unabhängige Bürger

gez. Cornelia Nagel
Fraktionsvorsitzende
Bündnis 90/ DIE GRÜNEN